

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Geschäftsführung
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de

Datum: 22.12.2014

Niederschrift

über die **5. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 18.12.2014, 17:00 Uhr bis 18:15 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler

Anwesend:

Vorsitzender

Zöllner, Reinhard CDU

Mitglieder der Bezirksvertretung

| | |
|-------------------------|--------------------------------------------|
| Ertan, Mustafa | CDU |
| Kerpen, Günter | CDU |
| Neumann, Wilfried | CDU |
| Schott, Norbert | CDU |
| Stuhlweißenburg, Rainer | CDU |
| Töller, Ernst | CDU |
| Brandau, Dieter | SPD |
| Danke, Eike | SPD |
| Gökpinar, Inan | SPD |
| Krahenfeld, David | SPD |
| Ottenberg, Friedhelm | SPD |
| Heinrich, Lieselotte | Parteilos / Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
| Metinoglu, Inan | GRÜNE |
| Wiener, Markus | pro Köln |
| Urmetzer, Marc André | FDP |
| Roth, Klaus | DIE LINKE |
| Hubrich, Rolf Leo Bernd | AfD |

Verwaltung

Büscher, Wolfgang

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Reiff, Katharina Seniorenvertretung der Stadt Köln

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Kleinjans, Wolfgang GRÜNE

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

| | |
|------------------------|----------|
| Karaman, Malik | SPD |
| Kircher, Jürgen | SPD |
| Erkelenz, Martin | CDU |
| Nessler-Komp, Birgitta | CDU |
| Sommer, Ira | CDU |
| Welter, Thomas | CDU |
| Wolter, Judith | pro Köln |
| Houben, Reinhard | FDP |

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner eröffnet die 5. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, die Seniorenvertreterin, die Presse, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

Er gratuliert nachträglich Herrn Brandau und Herrn Töller zum Geburtstag und benennt Herrn Brandau, Herrn Töller und Herrn Roth zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Bezirksvertreter Herr Neumann beantragt die TOP's 7.1.2 und 10.2.7 zusammen zu behandeln.

Herrn Zöllner liegen zwei mündliche Anfragen vor.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden bei Abwesenheit von Herrn Schott (CDU), Herrn Krahenfeld (SPD), Herrn Urmetzer (FDP) und Herrn Wiener (pro Köln).

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 **Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, Gefahrenminderung für Senioren und Gehbehinderte (Az. 02-1600-50/14)
2159/2014

- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, Umbenennung einer Straße in Köln-Volkhoven/Weiler und Verlagerung des Namens auf einen Platz in Köln-Nippes (Az.: 02-1600-55/14)
3238/2014
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 7.1.1 Wachsende Drogenszene in Blumenberg Süd Bereich zwischen Langenbergstraße - Weichselring - Usedomstraße - Schrebergartenanlage
3186/2014
 - 7.1.2 Städtisches Sanierungs - und Erneuerungskonzept Spiel- und Bolzplätze
3465/2014
 - 7.1.3 Sporthallennutzung im Winter
3709/2014
 - 7.1.4 Missachtung der Richtlinie über den Brandschutz bei der Lagerung von Altreifen auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs in Lindweiler
3786/2014
 - 7.2 Neue Anfragen
 - 7.2.1 Umfeld des City Centers Chorweiler und U-Bahnstation
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1778/2014
 - 7.2.2 Turnhalle Erich-Ohser- Grundschule Pesch, Schulstr.
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen
AN/1779/2014

Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
3807/2014

7.2.3 Geplante Rodungen in der Gartenanlage Schaaffhausenstr. in Seeberg
Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1780/2014

7.2.4 Summerjam und Windkanal-Neubau Ford Merkenich
Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1781/2014

Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
3889/2014

7.2.5 Fuchsienweg in Köln-Pesch
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1760/2014

7.2.6 Einbahnstraße in Worringen
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1796/2014

7.2.7 S-Bahn-Haltestelle Chorweiler
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1797/2014

8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 Neubau einer Skateranlage in Köln-Rheinkassel/Langel
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1756/2014

8.3.2 Schaffung von weiteren Parkplätzen in Blumenberg
Antrag der SPD-Fraktion
AN/1769/2014

8.3.3 Park & Ride-Plätze an der Endhaltestelle der KVB-Linie 12 in Köln-Merkenich
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1741/2014

8.3.4 Mobilitätsberatungsstelle in Chorweiler
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1757/2014

8.3.5 Erhebliche Missachtung der Geschwindigkeitsbegrenzungen in den Ortsteilen Köln-Esch und Auweiler
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1742/2014

Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
3797/2014

8.3.6 Ausbau Blumenbergsweg und Anbindung an die A 57
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1748/2014

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.1.1 Koordinierungsgruppe "Flüchtlinge im Kölner Norden"

10.1.2 Prinzenempfang

10.1.3 Pressemitteilungen

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Achter Statusbericht zum Ausbau der Kinderbetreuung in Köln
2962/2014

10.2.2 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2014
3062/2014

- 10.2.3 Stadtverschönerungsprogramm 2012 für den Bezirk Chorweiler
3077/2014
- 10.2.4 242 zusätzliche Fahrradboxen in Köln
3314/2014
- 10.2.5 Information über geplante schulorganisatorische Maßnahmen an einzelnen
Förderschulen in Köln zum Schuljahr 2015/16
3374/2014
- 10.2.6 Anerkannte Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII; hier: Mittei-
lung über gelöschte Vereine im Trägerverzeichnis und aktualisiertes Träger-
verzeichnis
3482/2014
- 10.2.7 Fertiggestellte Baumaßnahmen auf öffentlichen Spiel- und Bolzplätzen
3581/2014
- 10.2.8 7. Auflage der Broschüre "Der vorhabenbezogene Bebauungsplan - Ein Leit-
faden für Architekten, Bauwillige und Investoren" unter besonderer Berück-
sichtigung des "Kooperativen Baulandmodells Köln"
3595/2014
- 10.2.9 Beteiligung der Bezirksvertretung bei der Besetzung von Schulleitungsstellen
3267/2014
- 10.2.10 Bauvoranfrage für die Errichtung einer Wohnanlage auf dem Grundstück Auf
dem Driesch o. Nr. , Köln-Esch (Gemarkung Esch, Flur 10, Flurstück 462)
3778/2014
- 10.2.11 Errichtung von Systembauten und Beauftragung von Machbarkeitsstudien für
konventionelle Wohnhäuser zur Flüchtlingsunterbringung
3888/2014
- 10.3 Ständige Tagesordnungspunkte
- 10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof
- 10.3.2 Hochwasserschutzkonzept
- 10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

- 11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 11.1.1 Tempokontrolle Unnauer Weg
2986/2014
 - 11.1.2 Belastung in der Hallenluft in der Paintballhalle, Köln-Fühlingen
3424/2014
 - 11.1.3 Spielplatz an der KGS Balsaminenweg in Seeberg
3624/2014
 - 11.1.4 Zugang auf Bahngleise
3776/2014
 - 11.1.5 Verkehrssituation vor der Erich-Ohser-Grundschule in Pesch (Schulstraße)
3781/2014
- 11.2 Neue mündliche Anfragen
 - 11.2.1 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Töller
Geplante Bebauung in Köln-Esch
- 11.3 Anfragen der Seniorenvertretung
 - 11.3.1 Mündliche Anfrage der Seniorenvertretung
Netzwerk Lindweiler

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, Gefahrenminderung für Senioren und Gehbehinderte (Az. 02-1600-50/14) 2159/2014**

Der Petent nimmt kritisch Stellung zu der vorliegenden Beschlussvorlage der Verwaltung und wiederholt nochmals seine Forderungen.

Laut Bezirksvertreter Herrn Ottenberg ist eine entsprechende Stufenmarkierung durchaus sinnvoll.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler dankt dem Petenten für seine Eingabe. Sie spricht sich jedoch gegen die Errichtung von Rampen an den beiden Treppen aus. Die Anbringung der Stufenmarkierungen an der Treppe in Heimersdorf soll kurzfristig durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Schott (CDU), Herrn Krahenfeld (SPD), Herrn Urmetzer (FDP) und Herrn Wiener (pro Köln)

- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, Umbenennung einer Straße in Köln-Volkhoven/Weiler und Verlagerung des Namens auf einen Platz in Köln-Nippes (Az.: 02-1600-55/14) 3238/2014**

Der Petent verzichtet auf sein Rederecht.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Ausschuss für Anregungen und Beschwerden folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden dankt dem Petenten für seine Eingabe, spricht sich jedoch gegen eine Umbenennung des Gertrud-Bollenrath-Weges in Köln-Volkhoven-Weiler und eine Verlagerung des Namens auf einen Platz in Köln-Nippes aus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Schott (CDU), Herrn Krahenfeld (SPD), Herrn Urmetzer (FDP) und Herrn Wiener (pro Köln)

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Annahme von Schenkungen

7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Wachsende Drogenszene in Blumemberg Süd Bereich zwischen Langenbergstraße - Weichselring - Usedomstraße - Schrebergartenanlage 3186/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

7.1.2 Städtisches Sanierungs - und Erneuerungskonzept Spiel- und Bolzplätze 3465/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Die TOP´s 7.1.2 und 10.2.7 werden zusammen unter TOP 7.1.2 behandelt.

7.1.3 Sporthallennutzung im Winter 3709/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

7.1.4 Missachtung der Richtlinie über den Brandschutz bei der Lagerung von Altreifen auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs in Lindweiler 3786/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Laut Bezirksvertreter Herr Töller wurde die Richtlinie über Brandschutz bei der Lagerung von Sekundärstoffen aus Kunststoff am 29.06.1998 novelliert. Im Schutzziel sind eindeutig die Altreifen mit aufgeführt. Laut Punkt 1.1 sind vorbeugende Maßnahmen zu Gewährleistung des Brandschutzes bei der Errichtung und beim Betrieb eines Lagers von Sekundärstoffen und Kunststoffen sowie Altreifen das Ziel der Richtlinie. Dies wurde von der Verwaltung nicht beachtet, und muss daher erneut geprüft werden.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Umfeld des City Centers Chorweiler und U-Bahnstation Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen AN/1778/2014

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreterin Frau Danke verweist diesbezüglich auf den Ortstermin der Bezirksvertretung im vorigen Jahr. Es müssten nun die Zuständigen entsprechend tätig werden.

Laut Bezirksbürgermeister Herr Zöllner lag das Problem bei den durchgeführten Ortsterminen vor allem darin, dass nie alle Zuständigen gleichzeitig bei den Terminen anwesend waren.

Bezirksvertreter Herr Gökpınar schlägt daher vor, Vertreter der Kölner Verkehrsbetriebe sowie Vertreter der Deutschen Bahn zu einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung einzuladen.

Laut Bezirksvertreter Herr Neumann stehen die Zuständigkeiten fest. Die gleiche Problematik besteht auch am Ein- und Ausgang Richtung Pariser Platz.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler lädt zu einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Vertreter der Kölner Verkehrsbetriebe sowie Vertreter der Deutschen Bahn ein.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Urmetzer (FDP) und Abwesenheit von Herrn Schott (CDU) und Herrn Krahenfeld (SPD)

7.2.2 Turnhalle Erich-Ohser- Grundschule Pesch, Schulstr. Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen AN/1779/2014

**Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
3807/2014**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.2.3 Geplante Rodungen in der Gartenanlage Schaaffhausenstr. in Seeberg
Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/1780/2014**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.4 Summerjam und Windkanal-Neubau Ford Merkenich
Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
AN/1781/2014**

**Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
3889/2014**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.2.5 Fuchsienweg in Köln-Pesch
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1760/2014**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.6 Einbahnstraße in Worringen
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1796/2014**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.7 S-Bahn-Haltestelle Chorweiler
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1797/2014**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates
und der Bezirksvertretungen**

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 Neubau einer Skateranlage in Köln-Rheinkassel/Langel Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen AN/1756/2014

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Errichtung einer kleinen Skaterfläche auf dem benannten Kinderspielplatzgelände oder alternativ die Errichtung einer Skateranlage auf einem anderen städtischen Grundstück im Bereich Rheinkassel/Langel möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Wiener (pro Köln) und Abwesenheit von Herrn Schott (CDU) und Herrn Krahenfeld (SPD)

8.3.2 Schaffung von weiteren Parkplätzen in Blumenberg Antrag der SPD-Fraktion AN/1769/2014

Laut Bezirksvertreter Herrn Hubrich ist nur der 3. Bereich möglich, da die anderen Bereiche aus den unterschiedlichsten Gründen nicht umsetzbar sind. Zudem bezweifelt er die Notwendigkeit weiterer Parkplätze, da laut Bebauungsplan jedes Einfamilienhaus einen Stellplatz vorweisen muss.

Bezirksvertreter Herr Neumann fragt nach dem 5. Bereich der im beigefügten Plan ebenfalls aufgeführt ist.

Bezirksvertreterin Frau Danke erklärt, dass auf diesen 5. Bereich verzichtet wird, da dafür umfangreiche Baumrodungen erforderlich wären.

Die vier aufgeführten Bereiche sollen trotz der Einwände von Herrn Hubrich weiterhin von der Verwaltung geprüft werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet die Anlage weiterer Parkplätze in Köln-Blumenberg zu prüfen und ggf. umzusetzen, in folgenden Bereichen:

1. In der Baulücke neben den Firmen Tornatzki/Lehmmer und dem Kindergarten an der Langenbergstr.
 2. Am verbliebenen Parkplatz neben den Flüchtlingscontainern an der Langenbergstr. ; die noch vorhandenen Parkplätze könnten erweitert werden
 3. Im Brachland neben dem Wendehammer am Ende der Vogelsbergstr.
(wird bereits am Rand als Parkplatz genutzt)
 4. Hinter dem Kindergarten neben Blu4Ju am Kreisverkehr in der Langenbergstr.
- Sollte die dauerhafte Anlage nicht möglich sein, bitten wir weiterhin zu prüfen, ob zumindest eine provisorische Anlage, während der Aufstellung der Container, möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, Herr Roth (Die Linke), Herr Urmetzner (FDP) und Herrn Wiener (pro Köln) gegen die Stimme von Herrn Hunbrich (AfD) bei Enthaltung der CDU-Fraktion; Herrn Metinoglu (Grüne) und Frau Heinrich (parteilos)

8.3.3 Park & Ride-Plätze an der Endhaltestelle der KVB-Linie 12 in Köln-Merkenich
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1741/2014

Bezirksvertreter Herr Metinoglu schlägt zudem vor, die Fa. Ford zu bitten ihre MitarbeiterInnen entsprechend anzuschreiben.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet die Verwaltung zu prüfen, wie das bestimmungswidrige Dauerparken der betreffenden Ford-Mitarbeiter zu verhindern ist und eine ordnungsgemäße Nutzung der Park & Ride-Plätze ausschließlich durch Fahrgäste der Linie 12 wieder möglich wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Krahenfeld (SPD)

8.3.4 Mobilitätsberatungsstelle in Chorweiler
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen
AN/1757/2014

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung eine Mobilitätsberatungs- und Servicestelle in Chorweiler in Zusammenarbeit mit der KVB einzurichten und somit die Voraussetzungen für eine moderne und zeitgemäße ÖPNV-Nutzung zu schaffen, damit zusätzlich zum ÖPNV-Angebot künftige Angebote im Bereich Carsharing und Fahrradverleih auch im Stadtbezirk Chorweiler effektiv genutzt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, Herrn Metinoglu (Grüne), Frau Heinrich (parteilos) und Herrn Roth (Die Linke) gegen die Stimmen der SPD-Fraktion, Herrn Urmetzner (FDP) und Herrn Wiener (pro Köln) bei Enthaltung von Herrn Hubrich (AfD)

8.3.5 Erhebliche Missachtung der Geschwindigkeitsbegrenzungen in den Ortsteilen Köln-Esch und Auweiler
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1742/2014

**Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.
3797/2014**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Töller reduziert den Antrag auf den Knotenpunkt „Ortseinfahrt Esch, Weilerstraße in Höhe Frohnhofstraße (Parkplatz Edeka) von Weiler kommend“, und stellt die anderen Bereiche zunächst einmal zurück.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt **am Knotenpunkt „Ortseinfahrt Esch, Weilerstraße in Höhe Frohnhofstraße (Parkplatz Edeka) von Weiler kommend“** wiederholt und in kurzen Abständen mobile Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen, damit im Ortsteil Esch insbesondere das Verhalten der ‚Raser‘ auf Grund von regelmäßigen Kontrollen deutlich reduziert wird. Dadurch soll es nicht mehr zu solchen Unfällen mit Personenschäden wie in dem zu Ende gehenden Kalenderjahr (5 Unfälle mit Personenschäden, davon 2 an den genannten Zebrastreifen) kommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Urmetzer (FDP)

**8.3.6 Ausbau Blumenbergsweg und Anbindung an die A 57
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1748/2014**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung die Planung des Ausbaus des Blumenbergswegs und die Anbindung an die A 57 in den entsprechenden Gremien aktiv zu vertreten und die Umsetzung aktiv voranzutreiben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.1.1 Koordinierungsgruppe "Flüchtlinge im Kölner Norden"

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner erklärt, dass als Vertretung für Frau Danke Herr Krahenfeld benannt wurde.

10.1.2 Prinzenempfang

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner verweist auf die versandten Einladungen zum Prinzenempfang am 06.02.2015.

10.1.3 Pressemitteilungen

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner weist auf die beiden Pressemitteilungen über die Baumaßnahme auf der Orrer Str. und die Kanalbauarbeiten in Roggendorf hin.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Achter Statusbericht zum Ausbau der Kinderbetreuung in Köln 2962/2014

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Neumann kritisiert die schlechte Versorgung im Stadtbezirk Chorweiler. Er fordert, dass der Stadtbezirk zumindest eine Versorgungsquote gemäß dem Stadtdurchschnitt erhält.

Bezirksvertreterin Frau Danke möchte bezüglich der Verfügungspauschale zur personellen Stärkung wissen wie die Mittel eingesetzt werden sollen, und ob eine Verbesserung der Versorgung erreicht wird.

Bezirksvertreter Herr Roth möchte wissen was in der längerfristigen Planung für den Stadtbezirk Chorweiler vorgesehen ist.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner wünscht eine genaue Aufschlüsselung der Verfügungspauschale, der Mittel aus plusKita sowie der Sprachfördermittel. Bei den Mittel aus plusKita sollen alle 127 Kitas und bei der Sprachfördermittel alle 401 Kitas aufgeführt werden.

Bei der Betreuung der Flüchtlingskinder bittet er darum „zeitnah“ genauer zu erläutern, vor allem für die Unterbringung in Worringen, da dort nicht genug Plätze zur Verfügung stehen.

Für Roggerndorf / Thenhoven möchte er wissen wann die als Kita vorgesehene alte Schule eröffnet werden soll.

10.2.2 Änderungen zum Fahrplanwechsel 2014 3062/2014

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Ottenberg kritisiert, dass es für den Stadtbezirk Chorweiler nur sehr geringe Verbesserungen gibt, dies ist bei weitem nicht ausreichend.

Bezirksvertreter Herr Neumann möchte bezüglich der S-Bahn-Linie S6 die Hauptverkehrszeiten genau benannt haben.

10.2.3 Stadtverschönerungsprogramm 2012 für den Bezirk Chorweiler 3077/2014

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Laut Bezirksvertreter Herrn Neumann können die Zahlen nicht nachvollzogen werden und die Systematik ist auch nicht erkennbar. Entweder liegen Rechenfehler vor oder die Darstellungsform ist missverständlich. Die Aufstellung muss daher nochmals komplett überarbeitet werden.

Zudem fordert er die Durchführung eines Interfraktionellen Gesprächs nach der Überarbeitung, da u.a. auch die Höhe von Ansätzen teilweise nicht nachvollziehbar sind und Maßnahmen finanziert wurden die das Geschäft der laufenden Verwaltung betreffen.

Bezirksvertreter Herr Roth unterstützt dies. Darüber hinaus dürfen aufgrund von Fehlern in der Verwaltung keine Restmittel aus vergangenen Jahren verloren gehen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Durchführung eines Interfraktionellen Gesprächs bezüglich der Mittel im Rahmen des Stadtverschönerungsprogramms.

Die Fachverwaltung wird gebeten der Bezirksvertretung vor dem Gespräch eine kontrollierte und in nachvollziehbarer Darstellung neue Sachstandsmeldung zukommen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

10.2.4 242 zusätzliche Fahrradboxen in Köln 3314/2014

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Ottenberg schlägt vor die Boxen bedarfsgerecht aufzustellen.

Bezirksvertreter Herrn Neumann schlägt aufgrund der bisherigen positiven Entwicklung vor zunächst noch die weitere Entwicklung abzuwarten.

10.2.5 Information über geplante schulorganisatorische Maßnahmen an einzelnen Förderschulen in Köln zum Schuljahr 2015/16 3374/2014

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Schott hat folgende Fragen:

- Wie hoch ist die tatsächliche Inklusionsquote differenziert für den Stadtbezirk Chorweiler für die Primarstufe und die Sekundarstufe?

- Gibt es statistische Auswertungen bezüglich des Förderbedarfs differenziert nach den einzelnen Förderschwerpunkten?

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner bittet um die Schülerzahlen in der Förderschule Soldiner Str. getrennt nach den einzelnen Jahrgängen.

**10.2.6 Anerkannte Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII; hier: Mitteilung über gelöschte Vereine im Trägerverzeichnis und aktualisiertes Trägerverzeichnis
3482/2014**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.7 Fertiggestellte Baumaßnahmen auf öffentlichen Spiel- und Bolzplätzen
3581/2014**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Die TOP's 7.1.2 und 10.2.7 werden zusammen unter TOP 7.1.2 behandelt.

**10.2.8 7. Auflage der Broschüre "Der vorhabenbezogene Bebauungsplan - Ein Leitfaden für Architekten, Bauwillige und Investoren" unter besonderer Berücksichtigung des "Kooperativen Baulandmodells Köln"
3595/2014**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreter Herr Neumann bemängelt, dass die zugesagte Broschüre der Bezirksvertretung bisher nicht vorliegt.

**10.2.9 Beteiligung der Bezirksvertretung bei der Besetzung von Schulleistungsstellen
3267/2014**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.10 Bauvoranfrage für die Errichtung einer Wohnanlage auf dem Grundstück Auf dem Driesch o. Nr. , Köln-Esch (Gemarkung Esch, Flur 10, Flurstück 462)
3778/2014**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.11 Errichtung von Systembauten und Beauftragung von Machbarkeitsstudien für konventionelle Wohnhäuser zur Flüchtlingsunterbringung
3888/2014**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

10.3 Ständige Tagesordnungspunkte

10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof

10.3.2 Hochwasserschutzkonzept

10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden

11 Mündliche Anfragen

11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.1.1 Tempokontrolle Unnauer Weg 2986/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

11.1.2 Belastung in der Hallenluft in der Paintballhalle, Köln-Fühlingen 3424/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Laut Bezirksvertreterin Frau Heinrich ist die Stellungnahme sehr unbefriedigend.

11.1.3 Spielplatz an der KGS Balsaminenweg in Seeberg 3624/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

11.1.4 Zugang auf Bahngleise 3776/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Laut Bezirksvertreter Herrn Wiener ist die Antwort der Deutschen Bahn sehr unbefriedigend, da es sich um eine Standardantwort handelt und es keine Einzelfallprüfung gegeben hat.

Er wird versuchen das Thema an anderer Stelle nochmals politisch einzubringen.

11.1.5 Verkehrssituation vor der Erich-Ohser-Grundschule in Pesch (Schulstraße) 3781/2014

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Töller Geplante Bebauung in Köln-Esch

Bezirksvertreter Herr Töller hat folgende mündliche Anfrage:

Die Griesberger Str. in Esch ist durch mehrere historische Gehöfte geprägt. Mit der Pfarrkirche Sankt Martin aus dem 11. Jahrhundert, dem Kirchhof und der historischen Schule ergibt sich eine einzigartige, erhaltenswerte Ansammlung von Bau- und Denkmälern im Kölner Norden. Das Grundstück selbst fällt in die Erhaltungssatzung des Ortskernes Esch. Die hofnahe Wiese ist durch zahlreiche geschützte Bäume eingegrenzt, insbesondere steht hier die ca. 120 Jahre alte Kastanie an der Grenze zu dem denkmalgeschützten Damianshof.

Es wurde offensichtlich ein Bauantrag (Gemarkung Esch (4983), Flur 13, Flurstück 848) für ein 10 Parteienhaus gestellt, die Bebauung in diesem Bereich würde das historische Ortsbild gravierend beeinträchtigen.

Die Bebauung nach § 34 Baugesetzbuch regelt die Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile.

- (1) Innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewahrt bleiben; das Ortsbild darf nicht beeinträchtigt werden.

Aufgrund der Tatsache, dass durch die Bebauung sowohl die angrenzenden Bau- und Denkmäler in ihrer Wirkung, als auch das Ortsbild insbesondere, massiv beeinträchtigt würde, bitten wir die Stadt Köln um eine Stellungnahme in wie weit hier die Richtlinien gemäß § 34 Baugesetzbuch eingehalten werden. Die Einsicht in die Bebauungsplanung wäre hierbei sehr hilfreich.

Bezirksvertreter Herr Neumann stellt einen Antrag auf Akteneinsicht.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt Akteneinsicht zu der geplanten Bebauung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Zur Akteneinsicht benannt werden

für die CDU Herr Töller,

für die SPD Herr Krahenfeld,

für die Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen Herr Metinoglu

und alle Einzelmandatsträger.

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

11.3.1 Mündliche Anfrage der Seniorenvertretung Netzwerk Lindweiler

Seniorenvertreterin Frau Reiff hat folgende mündliche Anfrage:

Dankenswerterweise wurde ein Programm „Soziales Lindweiler“ aufgelegt.

Wir haben folgende Fragen:

Wie versteht sich dies mit der Tatsache, dass die Netzwerkerin für den vorgenannten Stadtteil ab März 2015 abgezogen werden soll?

Sind damit Jahre guter Aufbauarbeit gefährdet?

Warum geschieht dies?

Ist die Fortsetzung dieser Arbeit durch eine Neubesetzung vorgesehen?

Wenn nein, wo liegen die Gründe?

Wenn nein, warum nicht?

Dies war das einzige Netzwerk im Kölner Stadtbezirk 6. Es wurde gute Arbeit geleistet. Vorgesehen waren 5 Jahre laufen mit der Option der Verlängerung.

Es kann daher nicht sein, dass diese Arbeit in Lindweiler zum jetzigen Zeitpunkt eingestellt wird. Insbesondere mit Blick auf „Soziales Lindweiler“. Die Seniorenvertretung im Stadtbezirk 6 bittet die Verwaltung dafür ,Sorge zu tragen, dass dieses Netzwerk aufrecht erhalten bleibt.

(Reinhard Zöllner, Bezirksbürgermeister)

(Anja Büscher-Kallen, Schriftführerin)